



## PRÜFUNG DEUTSCH

MAI  
2007

Name .....

**LAAS**

SPRACHKENNTNISBEWERTUNGSSYSTEM

**STUFE A2**

Zertifikat anerkannt durch ICC

Hinweise:

- Schreibe bitte auf diese Seite oben deinen Namen.
- Schlage bitte auf die nächste Seite bis zum Prüfungsbeginn nicht auf.
- Reihenfolge der Prüfung
  - Teil A Hörverstehen
  - Teil B Leseverstehen - Struktur und Wortschatz
  - Teil C Schriftlicher Ausdruck
- Du hast **90 Minuten** Zeit.

**A HÖRVERSTEHEN (25 Punkte) Zeit: etwa 20 Minuten**

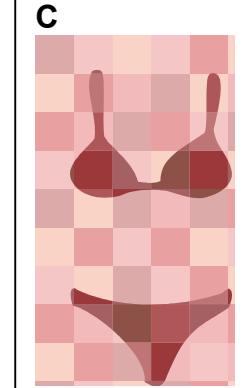
Nach dem Hörvestehen hast du 3 Minuten Zeit, um die Antworten auf dem Antwortbogen zu markieren. Benutze Bleistift 2H oder HB.

1. Schreibe zuerst die Antworten auf diesen Testseiten und dann auf dem Antwortbogen A.
2. Beantworte alle Fragen. Gib auf jede Frage nur eine Antwort.

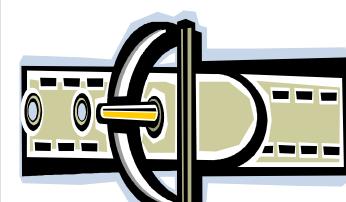
**Text 1:****Einkäufe für die Ferien  
Was kaufen Lena und Peter ein?**

Hör bitte zunächst das Gespräch. Betrachte dann die Bilder! Welches Bild passt zu den angegebenen Preisen?

Markiere bitte die Buchstaben A bis E in der richtigen Reihenfolge auf deinem Antwortbogen.

**A****B****C**

1. 40 Euro
2. 12 Euro
3. 20 Euro
4. 30 Euro
5. 10 Euro

**D****E**

**Text 2:**

Lies bitte die Aussagen. Welche Aussage ist richtig, welche Aussage ist falsch?  
Markiere entsprechend A (RICHTIG) oder B (FALSCH) auf deinem Antwortbogen.

**Musik und Party***Mina lädt Alex zu ihrer Party ein*

6. Alex hat keine Zeit, weil er zum Unterricht geht.
7. Alex spielt nicht nur klassische Musik, sondern auch Jazz und Rock.
8. Mina macht eine Abschiedsparty.
9. Alex spielt gern Klavier auf der Party.
10. Am Samstag bringt Alex ein paar CDs mit.

**Text 3:**

Lies bitte die Notizen A bis G (Achtung, eine Notiz ist zuviel!).

Finde dann für jeden Wochentag die passende Notiz und markiere den entsprechenden Buchstaben (A bis G) auf deinem Antwortbogen.

**Mama hat manchmal gute Ideen!**  
**Alex erzählt seiner Mutter von der Party**

- A. Training
- B. Englischunterricht
- C. Besuch
- D. Musikunterricht
- E. Kinobesuch
- F. Party
- G. Für den Mathestest lernen



Wochentag	
Montag	<b>Beispiel: D</b>
Dienstag	11.
Mittwoch	12.
Donnerstag	13.
Freitag	14.
Samstag	15.
Sonntag	xxx

## B LESEVERSTEHEN – STRUKTUR UND WORTSCHATZ (50 Punkte)

B. Wir empfehlen dir für diesen Prüfungsteil 40 Minuten Zeit.

1. Schreibe zuerst die Antworten auf diesen Testseiten und dann auf dem Antwortbogen B.

2. Beantworte alle Fragen. Gib auf jede Frage nur eine Antwort.

3. Markiere deine Antworten auf dem Antwortbogen. Benutze einen Bleistift (2H oder HB).

### Text 1:

#### Wie gehst du mit den Handys um? Jugendliche antworten

Julia, 13 Jahre:	Ich sitze irgendwie in Gedanken versunken im Bus und plötzlich piepst und klingelt es zwei Bänke vor mir. Pieps, pieps: Vor allem im Kino geht es mir auf die Nerven!
Marianne, 16 Jahre:	Man sagt, die Handys können Helfer in der Not sein. Aber wer telefoniert wirklich nur in der Not? Besonders für Jugendliche gehört das Handy mit zum alltäglichen Outfit, wie eine Hose oder Schuhe.
Jürgen, 12 Jahre:	Ich schicke über 20 Kurznachrichten jeden Tag und ich rufe oft meine Freunde an. Ich halte aber die Kosten mit einer Pre-paid-Karte unter Kontrolle.
Karin, 14 Jahre:	Ohne mein Handy könnte ich mir mein Leben einfach nicht vorstellen! Ich schicke Kurznachrichten, ich höre Musik, ich mache Fotos und natürlich spreche ich auch mit meinen Freunden.
Christian, 12 Jahre:	Ich habe leider kein Handy mehr! Meine Eltern haben es mir verboten, weil sie letzten Monat 300 € dafür bezahlt haben.

#### Was sagen die Jugendlichen? Welche Beziehung haben sie zu den Handys?

1. Julia      A. schaltet ihr Handy im Kino immer aus.  
                  B. spricht gern am Mobiltelefon im Bus.  
                  C. stört das Geräusch von Handys sehr.
2. Marianne    A. findet Handys besonders notwendig.  
                  B. mag das Telefonieren gar nicht.  
                  C. hält Handys für die neue Mode.
3. Jürgen       A. gibt sein ganzes Taschengeld für sein Handy aus.  
                  B. hat eine preiswerte Lösung gefunden.  
                  C. telefoniert selten.
4. Karin        A. schickt gern SMS.  
                  B. besitzt kein Handy.  
                  C. benutzt ihr Handy viel.
5. Christian    A. hat immer Streit mit seinen Eltern.  
                  B. hatte früher ein Mobiltelefon.  
                  C. hat keine Lust zum Telefonieren.



**Text 2:****AU-PAIR-MÄDCHEN IN BERLIN**

Was erzählt Anastasia aus Griechenland über ihre Erfahrung als Au-pair-Mädchen in der deutschen Hauptstadt?

Lies bitte zuerst die Sätze. Sie sind noch nicht in der richtigen Reihenfolge.

- |    |  |
|----|--|
| A. | Durch eine Agentur in meiner Heimat habe ich am Anfang viele wichtige Informationen erhalten und nachher bin ich in Kontakt mit mehreren Familien gekommen.    |
| B. | Zusammenfassend war dies ein tolles Erlebnis, aus dem ich viel gelernt habe, d.h. nicht nur besser Deutsch, sondern auch tolerant gegenüber dem Neuen zu sein. |
| C. | Ich heiße Anastasia, bin 20 Jahre alt und war sieben Monate als Au-pair-Mädchen in Berlin. Über diese schöne Erfahrung will ich euch jetzt erzählen.           |
| D. | Meine Gastfamilie, die ich nach einem Telefongespräch ausgesucht habe, war eigentlich super. So ging es gleich los.  |
| E. | Ich wollte immer schon was mit Familie und Kindern machen, und da ich gut Deutsch spreche, bot sich das an.  |
| F. | Vom ersten Tag an habe ich viel unternommen. Ich habe mich nämlich um den kleinen Sohn der Familie gekümmert und einige Hausarbeiten habe ich auch erledigt.   |

Ordne bitte die Sätze so, dass eine kleine Geschichte entsteht. Markiere den entsprechenden Buchstaben (B bis F) auf deinem Antwortbogen. Der erste Satz ist schon vorgegeben.

5.   C    
6.         
7.       

8.         
9.         
10.       



Welches Wort passt in die Lücke? Markiere bitte A, B oder C auf deinem Antwortbogen.

**GEMÜSESUPPE MIT CURRY**

- |   |  |
|---|--|
| 11. Karotten und Kartoffeln schälen und in Würfel _____.                | A. braten<br>B. schneiden<br>C. backen |
| 12. Sellerie abspülen und in _____ aufschneiden.                        | A. Stücke<br>B. Gramm<br>C. Meter      |
| 13. Zwiebel und Knoblauch in den _____ hinzufügen.                      | A. Suppe<br>B. Flasche<br>C. Topf      |
| 14. Dazu noch Curry, Salz, Pfeffer und _____ Zutaten 10 Minuten kochen. | A. allem<br>B. alle<br>C. alles        |
| 15. _____ Wein passt am besten dazu.                                    | A. Weißes<br>B. Weiße<br>C. Weißer     |

Welcher Ausdruck passt in die Lücke? Markiere bitte A, B oder C auf deinem Antwortbogen.

### Der Wolf



16. Welches \_\_\_\_\_ Tier mit grauem Pelz und großen Zähnen verschluckt gleich sechs kleine Ziegen?  
A. großes  
B. große  
C. groß
17. In einem Märchen \_\_\_\_\_ es die grauhaarige Großmutter eines kleinen Mädchens mit rotem Kopftuch.  
A. frisst  
B. fresst  
C. fressen
18. Richtig! Die Rede ist vom Wolf, aus \_\_\_\_\_ unsere Haushunde stammen.  
A. den  
B. dem  
C. der
19. Großmütter gehören aber natürlich nicht \_\_\_\_\_ Wolfsspeiseplan.  
A. am  
B. zum  
C. im
20. Wölfe gehen oft nachts auf die Jagd, um Wildschweine \_\_\_\_\_.  
A. zu fangen  
B. fangen  
C. gefangen



Welcher Ausdruck passt in die Lücke? Markiere bitte A, B oder C auf deinem Antwortbogen.

### Kinderrechte

21. Ferienjob: Grundsätzlich \_\_\_\_\_ niemand arbeiten, der jünger als 13 Jahre ist.  
A. muss  
B. darf  
C. kann
22. \_\_\_\_\_ 13 Jahren sind dann leichte Arbeiten erlaubt, z.B. Zeitungen austragen, Nachhilfestunden geben und ähnliches.  
A. Auf  
B. Aus  
C. Ab
23. Ausgehzeiten: Grundsätzlich ist es \_\_\_\_\_ der Eltern zu entscheiden, wie lange ein Minderjähriger (=unter 18 Jahre) außer Haus bleiben darf.  
A. Erfahrung  
B. Meinung  
C. Thema
24. Bildung: Mädchen und Jungen sollen \_\_\_\_\_ Möglichkeiten haben, zur Schule zu gehen.  
A. die gleichen  
B. gleich  
C. gleichen
25. \_\_\_\_\_: Kinder haben das Recht, bei allen Fragen, die sie betreffen, mitzubestimmen und zu sagen, was sie denken.  
A. Meinungsfreiheit  
B. Informationsfreiheit  
C. Religionsfreiheit



Welche Form des Verbs ist richtig? Markiere bitte A, B oder C auf deinem Antwortbogen.

### Buchtipp: „Die Geschichte meines Opas“

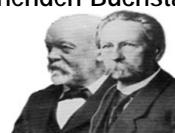
26. Ja, das ist wirklich ein Superopa. Er kann und \_\_\_\_\_ einfach alles.
27. Er kann sowohl Krokodilfallen bauen als auch ein liebenswerter Babysitter \_\_\_\_\_.
28. Was \_\_\_\_\_ man gegen Langeweile tun? Mein Opa hat wundervolle Ideen und die besten Lösungen.
29. Er organisiert einen Zelturlaub, überrascht mit einer Elvis-Frisur und kann natürlich wie Superman durch die Luft \_\_\_\_\_.
30. Möchtest ihr auch meinen Superopa kennen lernen? Dann \_\_\_\_\_ diese witzigen und fantasievollen Comic-Geschichten!

- A. wisst  
B. weiß  
C. wissen  
A. ist  
B. sein  
C. sind  
A. darf  
B. will  
C. kann  
A. fliegen  
B. schwimmen  
C. aufräumen  
A. lest  
B. lies  
C. lesen Sie



Finde für jede Lücke das passende Fragewort. Markiere den entsprechenden Buchstaben (A bis F) auf deinem Antwortbogen.

Hier sind die Fragewörter (Achtung, ein Fragewort ist zuviel!)



- A. wem      B. welchem      C. wie viele      D. wie      E. wo      F. wer

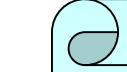
### Daimler und Benz

31. • Sag mal, weißt du, \_\_\_\_\_ das erste Auto gebaut wurde?  
• Ja klar, in Deutschland.
32. • Von \_\_\_\_\_ wurde es erfunden?  
• Das ist leicht zu beantworten. Daimler hat im Jahr 1885 den ersten Motor für alle Fahrzeuge erfunden und Benz hat 1886 das erste Auto konstruiert.
33. • \_\_\_\_\_ interessant! Das wusste ich nicht!  
• Und nachher wurden die beiden Autofabriken von Daimler und Benz, die beiden ältesten Autofabriken der Welt, zu einer großen Fabrik in Stuttgart vereinigt, die den Namen „Mercedes-Benz“ trägt.
34. • Weißt du, in \_\_\_\_\_ Jahr genau?  
• 1926.
35. • Das Auto ist sehr beliebt in Deutschland. \_\_\_\_\_ Autos gibt es eigentlich dort?  
Bei 80 Millionen Einwohnern gibt es 50 Millionen Autos.

## C SCHRIFTLICHER AUSDRUCK (25 Punkte)

- C. Wir empfehlen dir für diesen Prüfungsteil 30 Minuten Zeit.  
1. Du kannst ein weißes Blatt zum Schreiben benutzen, das dir gegeben wird.  
2. Wähle ein Thema aus und schreibe den Brief auf dem Antwortbogen C. Benutze blauen oder schwarzen Kugelschreiber.

### Aufgabe 1:



Jena, den 15.05.2007

Liebe Dimitra/ Lieber Dimitri,

gestern habe ich mich furchtbar über meine beste Freundin geärgert! Sie hat nämlich mit Karin abgemacht, am Samstagvormittag einen Einkaufsbummel zu machen und sie hat mir nichts darüber gesagt. Ich bin den ganzen Vormittag allein zu Hause geblieben, während Sonja mit Karin großen Spaß hatte.

Hast du dich auch einmal über deinen Freund/ deine Freundin aufgeregt? Wenn ja, worüber? Wie habt ihr schließlich den Konflikt gelöst?

Was soll ich jetzt bloß tun? Ich will auf keinen Fall meine Freundin verlieren!

Ich warte auf deinen Brief!!!

Deine Sylvia



Schreibe bitte einen Brief an Sylvia und beantworte ihre Fragen.

**Achtung!: Da du nicht mit deinem eigenen Namen unterschreiben darfst, benutze bitte die Namen **Dimitris** oder **Dimitra**.**

### Aufgabe 2:



Aachen, den 23.05.2007

Liebe Dimitra/ Lieber Dimitri,

wie du weißt, habe ich seit März einen kleinen Hund. Schon immer wollte ich ein Haustier als Gesellschaft, ich bin nämlich Einzelkind. Ralf ist so lieb und spielerisch. Wir verbringen viel Zeit zusammen, besonders am Wochenende, da ich keine Schule habe.

Wie du in deinem Brief schreibst, möchtest du auch ein Haustier haben. Hast du dich für eins entschieden? Wie bist du darauf gekommen? Wie kann man am besten dieses Tier pflegen? Hast du dir schon überlegt, welche Probleme es zu Hause geben kann?

Schreib mir möglichst schnell darüber!

Dein Markus



Schreibe bitte einen Brief an Markus und beantworte seine Fragen.

**Achtung!: Da du nicht mit deinem eigenen Namen unterschreiben darfst, benutze bitte die Namen **Dimitris** oder **Dimitra**.**

**ΕΞΕΤΑΣΕΙΣ LAAS - ΜΑΙΟΣ 2007**  
**ΛΥΣΕΙΣ ΓΕΡΜΑΝΙΚΩΝ**

A2 ELEMENTARSTUFE	
Teil A	Teil B
1 B	1 C
2 D	2 C
3 C	3 B
4 A	4 C
5 E	5 B
6 A	6 E
7 A	7 A
8 B	8 D
9 B	9 F
10 A	10 B
11 A	11 B
12 G	12 A
13 B	13 C
14 C	14 B
15 F	15 C
	16 B
	17 A
	18 B
	19 B
	20 A
	21 B
	22 C
	23 C
	24 A
	25 A
	26 B
	27 B
	28 C
	29 A
	30 A
	31 E
	32 A
	33 D
	34 B
	35 C